charivari 95.5
münchens hitradio

KINO, MOND & STERNE

30.05. – 02.09.2018 auf der Seebühne/Westpark

MAI, JUNI & JULI

HIGHLIGHTS IM MAI & JUNI

Mi. 30.05. ERÖFFNUNGSFILM. Griessnockerlaffäre

Fr. 01.06. Shape of Water

Sa. 02.06. Greatest Showman

Di. 05.06. Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt

Sa. 09.06. KINO, MOND & STERNE SOMMERFEST.

Di. 19.06. PROJEKT ARTENSCHUTZ. More Than Honey

www.kino-mond-sterne.de

muenchen.de Das offizielle Stadtportal
RIVOLI HOTELS MÜNCHEN
HandyTicket
coma DIGITAL. MENSCHEN. BEGEISTERN.

KINO, MOND & STERNE

DIE BESTEN NÄCHTE DES JAHRES.

KINO, MOND & STERNE DER TRAILER

HERZLICH WILLKOMMEN
zur Kino, Mond & Sterne-Saison 2018. Vom 30. Mai bis 2. September verwandelt sich Münchens schönste Freiluftarena, die Seebühne im Westpark, zu Münchens beliebtestem Open-Air-Kino.

Als jahrelange **PARTNER** dürfen wir auch in diesem Jahr wieder unseren Hauptsponsor 95.5 Charivari, die MVG, die Rivoli Hotels, die coma AG sowie unseren Kooperationspartner, die Stadtsparkasse München, herzlich willkommen heißen. **GANZ NEU** bei Kino, Mond & Sterne begrüßen wir muenchen.de, das offizielle Stadtportal der Landeshauptstadt München.
Wir bedanken uns schon jetzt bei allen für die großartige Unterstützung in diesem Jahr.

Es wird auch in diesem Jahr wieder richtig gefeiert! Zum Beispiel auf dem großen Kino, Mond & Sterne **SOMMERFEST** am 9. Juni. Bei Live-Musik der Münchner Kultband BORROWED, Kurzfilmen der HFF, Feuerwerk & freiem Eintritt freuen wir uns schon jetzt auf euren Besuch auf der Seebühne.

Dazu haben wir ein weiteres großes Jubiläum: In unserer 24. Kinosaison feiern wir am 30. Juni unsere **1.400STE KINO, MOND & STERNE NACHT,** passend mit einem entsprechend nostalgischen KultFilm den wir schon lange nicht mehr im Programm hatten und immer wieder gewünscht wird: DIRTY DANCING.

Am 19. Juni haben wir noch einen ganz besonderen Film im Programm der uns persönlich sehr am **HERZEN** liegt: MORE THAN HONEY. An diesem Tag steht bei uns auch das Projekt Artenschutz im Mittelpunkt. Zusammen mit zahlreichen Umweltorganisationen setzen wir uns für ein Volksbegehren zur **ARTENVIELFALT** ein. Informiert euch vor Ort oder im Netz www.volksbegehren-artenvielfalt.de und unterstützt uns bitte mit eurer Unterschrift.

Einen Termin zum Vormerken haben wir auch am 17. Juni, da feiern wir die **OPEN-AIR-PREMIERE** von DINKY SINKY zusammen mit dem Filmteam auf der Seebühne im Westpark.

Wir freuen uns auf euch, auf die tollen Filme und auf einen schönen Sommer auf der Seebühne. **VORHANG AUF!** und **FILM AB! F**ür die besten Nächte des Jahres.

Giulia ♥
Ristorante & Cocktailbar

Bei uns ist jedes Essen großes Kino!

Geniessen Sie typisch, traditionelle italienische Küche im Herzen Sendlings.
Das Giulia Restaurant bietet Ihnen Pizzen aus dem Steinofen sowie eine vielfältige Auswahl aus Salaten, Pasta, Pesce, Carne und Desserts.
Abgerundet wird unser Angebot durch original italienische Importweine und eine große Getränkekarte.

Sie finden uns in der Albert – Rosshaupter – Strasse 22 (c/o Ambiance Rivoli Designhotel), direkt am S-Bhf. Harras.

Restaurant Giulia
Bar – Restaurant – Terrasse
Albert – Rosshaupter – Str. 22
Tel: 089 743 515 777
www.restaurant-giulia-muenchen.de

Bei Abgabe ihrer Kinokarte und Bestellung von 2 Pizzen, erhalten Sie die jeweils günstigere Pizza zum halben Preis. Angebot gültig bis 30.09.2018

Illustration Filmstreifen: © Lizard / Fotolia

KINO, MOND & STERNE

MAI, JUNI & JULI

KINO, MOND & STERNE DAS PROGRAMM

Die Kino, Mond & Sterne Filmredaktion hat in den letzten zehn Monaten knapp 300 Filme gesichtet und weit über 150 Filmvorschläge von Besuchern ausgewertet. Daraus haben wir auch dieses Jahr wieder eine wunderbare Auswahl aus Mainstream & Geheimtipps, Komödien & Gefühlskino, großen Blockbustern & kleinen Filmkunstjuwelen zu einem Programm zusammengestellt, in dem für jeden etwas dabei ist.
Wir wünschen viel Spaß!

MAI, JUNI & JULI

Mi. 30.05. ERÖFFNUNGSFILM. Griessnockerlaffäre
Do. 31.05. Lady Bird
Fr. 01.06. Shape of Water
Sa. 02.06. Greatest Showman
So. 03.06. Midnight Sun
Mo. 04.06. European Outdoor Film Tour 17/18 (OmU)
Di. 05.06. Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt
Mi. 06.06. Three Billboards Outside Ebbing, Missouri
Do. 07.06. Call Me By Your Name
Fr. 08.06. Black Panther
Sa. 09.06. KINO, MOND & STERNE SOMMERFEST. HFF Kurzfilme
So. 10.06. Madame Aurora und der Duft von Frühling
Mo. 11.06. International Ocean Film Tour Vol.5 (OmU)
Di. 12.06. A Beautiful Day
Mi. 13.06. I, Tonya
Do. 14.06. Isle of Dogs - Ataris Reise
Fr. 15.06. Avengers 3: Infinity War
Sa. 16.06. Coco - Lebendiger als das Leben!
So. 17.06. OPEN-AIR-PREMIERE Dinky Sinky
Mo. 18.06. Deadpool 2
Di. 19.06. PROJEKT ARTENSCHUTZ. More Than Honey
Mi. 20.06. Lady Bird
Do. 21.06. Greatest Showman
Fr. 22.06. Ready Player One
Sa. 23.06. *Spielfrei.*
So. 24.06. Dieses bescheuerte Herz
Mo. 25.06. Deadpool 2
Di. 26.06. A Quiet Place
Mi. 27.06. Einmal bitte alles
Do. 28.06. Wohne lieber ungewöhnlich
Fr. 29.06. Three Billboards Outside Ebbing, Missouri (OmU)
Sa. 30.06. 1.400 NACHT. Dirty Dancing
So. 01.07. SURF FILM NACHT. Blue Road + This Time Tomorrow (OV)
Mo. 02.07. I, Tonya
Di. 03.07. Die Verlegerin
Mi. 04.07. Wohne lieber ungewöhnlich
Do. 05.07. The Florida Project
Fr. 06.07. Shape of Water
Sa. 07.07. BENEFIZ. Fack ju Göhte 3
So. 08.07. Solange ich atme
Mo. 09.07. European Outdoor Film Tour 17/18 (OmU)
Di. 10.07. Tully - Dieses verdammte Mutterglück
Mi. 11.07. Der seidene Faden
Do. 12.07. Letztendlich sind wir dem Universum egal
Fr. 13.07. Wunder
Sa. 14.07. Unsere Erde 2
So. 15.07. Am Strand

AB 16.07. WEITERE TERMINE

muenchen.de
Das offizielle Stadtportal

Rathaus • Branchenbuch • Veranstaltungen • Kino • Restaurants

www.muenchen.de

KINO, MOND & STERNE

WICHTIGES

KINO, MOND & STERNE DAS DREHBUCH

■ TICKETS: An der Abendkasse ab 19.30 Uhr für € 7, Sonderveranstaltungen € 9. Im Vorverkauf zzgl. VVK-Gebühr. Kunden der Stadtsparkasse München erhalten über das Rabattprogramm München-Vorteil beim Online-Kartenkauf € 1 Ermäßigung pro Eintrittskarte. Buchung unter www.muenchen-vorteil.de

■ VORVERKAUF: Seebühne (an den Veranstaltungstagen ab 19.30 Uhr), ZKV: Marienplatz UG, Stachus 2. UG, Allguth-Tankstelle: Fürstenrieder Str. 210 und im Internet unter www.kino-mond-sterne.de.

■ GUTSCHEINE: Wer sich Kino, Mond & Sterne schenken will, kann an den o. g. Stellen Gutscheine (à € 7) kaufen. Diese können dann gegen Eintrittskarten eingetauscht werden, solange es noch Karten für den gewünschten Film gibt. Bei Terminen mit Double Feature muss der entsprechende Aufpreis bezahlt werden. Gleiches gilt für die möglicherweise anfallende VVK-Gebühr. Die Gutscheine sind nur in der Spielzeit 2018 einlösbar.

■ EINLASS: Im Mai, Juni & Juli 20.00 Uhr, im August 19.30 Uhr. START: Im Mai & Juni 21.30 Uhr, im Juli 21.15 Uhr und im August 21.00 Uhr.

■ ENDE DER VERANSTALTUNG: Richtet sich nach der jeweiligen Filmlänge plus ca. eine halbe Stunde Toleranz (bitte dies ggf. bei den Fahrplänen der Öffentlichen beachten).

■ GLAS/PORZELLAN: Ist wegen dem Verletzungsrisiko verboten! Deshalb gibt es auch Kontrollen am Einlass.

■ SPEISEN: Flammkuchen, Finger-Food, Hot Dogs und asiatische Küche gibt's vor Ort. Dazu Langnese Eiscreme und natürlich auch frisches Popcorn. Picknick-Korb ist nach wie vor kein Problem (nur wie immer nichts aus Glas oder Porzellan).

■ GETRÄNKE: An der Franziskaner-Bar gibt es neben Bier und Wein auch alkoholfreie Erfrischungen, Kaffee und Tee. An der Aperol-Bar wird es richtig italienisch.

■ HUNDE: Wir bitten alle Hundebesitzer ihre Vierbeiner nicht mitzunehmen, auch wenn sie noch so „klein und süß" sind.

■ JUGENDLICHE: Aufgrund des späten Filmstarts können Jugendliche unter 16 Jahren nur in Begleitung von einem Erziehungsbeauftragten eingelassen werden. Jugendliche zwischen 16 und 18 Jahren können sich Filme, die vor 24.00 Uhr enden, ohne Erziehungsbeauftragten ansehen, für längere Filme brauchen sie einen. Ältere Freunde gelten nicht als Erziehungsbeauftragte. Zusätzlich ist auch die FSK-Freigabe zu beachten.

■ WITTERUNG: Unser Open-Air-Kino ist keine Veranstaltung für „Kino-Mit-Dach-Sessel-Sitzer". Es lebt von der Atmosphäre, seinem einzigartigen Publikum (!) und dessen „situations-abhängiger" Kleidung. Denn schlechtes Wetter gibt es nicht. Nur gute Stimmung. Wer also Karten kauft, trägt das Wetterrisiko mit. Wir spielen in jedem Fall, auch bei Niederschlägen.

■ INFOS RUND UM KINO, MOND & STERNE: Aktuelle Infos gibt's auf 95.5 Charivari, über unseren Newsletter, im Internet auf www.facebook.com/KinoMondSterne, www.instagram.com/kinomondundsterne und unter www.kino-mond-sterne.de

KINO, MOND & STERNE

LOCATION

KINO, MOND & STERNE – KOMMEN & GEHEN

■ Open-Air-Amphitheater: Seebühne im Münchner Westpark (westlicher Teil).

■ Anfahrt mit der MVG:

MetroBus: 51 Ammerseestraße	(ca.10 Min. Fußweg)
StadtBus: 63 Hinterbärenbadstraße	(ca.10 Min. Fußweg)
Tram: 18 Stegener Weg	(ca. 5 Min. Fußweg)
U-Bahn: U6 Westpark	(ca. 8 Min. Fußweg)

■ Anfahrt individuell:
Mit Auto: Kostenloser Parkplatz am Rosengarten (Zufahrt über die Ammersee-/Westendstraße). Wer mit dem Navi fahren möchte, sollte Westendstr. 300 eingeben.
Zu Fuß, Rad oder Inline-Skates: Richtung westlicher Teil des Parks zum See.

■ Auf dem Nachhauseweg:
Bitte unbedingt Rücksicht auf die Nachtruhe der Anwohner des Westparks nehmen.

KINO, MOND & STERNE

APP

KINO, MOND & STERNE ALS APP

Auch in diesem Sommer stellt unser Partner, die coma AG, wieder die kostenlose Kino, Mond & Sterne **APP** zur Verfügung. Damit gibt es das Filmprogramm immer griffbereit in der Hosentasche.

Hol dir die App für die besten Nächte des Jahres auf dein Smartphone und du weißt immer, was läuft. Bilder, Beschreibungen und Trailer informieren dich über alle Filme im Programm.
Filme, die du unbedingt sehen möchtest, kannst du gleich unter Favoriten abspeichern. Natürlich gibt dir die App auch alle wichtigen Infos rund um Kino, Mond & Sterne.
Tickets für das Open-Air-Kino erhältst du über den Online-Vorverkauf oder die genannten Vorverkaufsstellen.

Viel Spaß & vielen Dank an die **coma AG**

Download für iPhone Download für Android

Eröffnungsfilm.
MITTWOCH, 30.05.

GRIESSNOCKERL-AFFÄRE

Aus regionaler Produktion, BAY 2017, 99 Min., Regie: Ed Herzog, mit: Sebastian Bezzel, Lisa Maria Potthoff, Simon Schwarz, Eisi Gulp
FSK: 12

In schöner Kino, Mond & Sterne-Tradition eröffnen wir auch diese Kinosaison mit einem bayerischen Filmschmankerl. Wir freuen uns auf ein lang ersehntes Wiedersehen in Niederkaltenkirchen, denn Bayerns beliebtester Dorfpolizist kehrt auf unsere Kinoleinwand zurück! Der Hohepriester der Wurschtigkeit ist wieder da. In GRIESSNOCKERLAFFÄRE wird es wirklich mühsam für den bayerischen Provinzsheriff Franz Eberhofer, denn diesmal steht er selbst unter Mordverdacht. Das schlimmste Drama muss Franz allerdings daheim auslöffeln: Da gibt es neuerdings nur noch Grießnockerlsuppe ...

Bei der vierten Verfilmung eines Rita Falk-Bestsellers haben Regisseur Ed Herzog und Erfolgsproduzentin Kerstin Schmidbauer erneut das bewährte Niederkaltenkirchener Star-Ensemble um die Ermittler Sebastian Bezzel und Simon Schwarz versammelt.

Mit lakonischem Witz, Leberkässemmeln und ein bisschen sanfter bayerischer Anarchie erleben wir auf der Seebühne einen höchst vergnüglichen Kinoabend.

DONNERSTAG, 31.05.

LADY BIRD

Erwachsen werden ist harte Arbeit, USA 2017, 95 Min., Regie: Greta Gerwig, mit: Saoirse Ronan, Laurie Metcalf, Tracy Letts, Lois Smith
FSK: 0

Teenager sind leider Witzfiguren, das ist der bittere Witz an der Spätpubertät. Denn die Betroffenen finden alles furchtbar tragisch, neutrale Beobachter eher wahnsinnig komisch.

Der Schauspielerin Greta Gerwig gelingt es in ihrer zweiten Regiearbeit, beide Positionen miteinander zu versöhnen. Glaubwürdig, einfühlsam und mit viel Gespür für den richtigen Tonfall erzählt sie von der aufmüpfigen Lady Bird, die raus will aus dem beschaulichen Sacramento in Kalifornien. Weg von Mutti, der Enge der Provinz und hinein in die große weite Welt, die sie irgendwo an der Ostküste vermutet.
Erste unglückliche Liebe, Widerstand gegen Konventionen, die oft frustrierende Suche nach dem eigenen Ich – all das zeigt Gerwig spielerisch beiläufig, mit wehmütigem Humor und mit aufrichtiger Zuneigung zu ihren Figuren.

Der Film, darauf besteht Gerwig, sei nicht autobiographisch. Gerwig stammt aus Sacramento und ist die Tochter einer Krankenschwester – so wie Lady Bird im Film ...

FREITAG, 01.06.

THE SHAPE OF WATER

Eintauchen, USA 2017, 123 Min., Regie: Guillermo del Toro, mit: Sally Hawkins, Michael Shannon, Richard Jenkins, Octavia Spencer
FSK: 16

Hast du dich je gefragt, ob aus dem Gewässer vor dir nicht gleich ein Unwesen aufsteigen könnte? Nach diesem Film wirst du den See bei Kino, Mond & Sterne mit Sicherheit mit anderen Augen sehen. Und wenn es dort ein Unwesen gibt, ist es bedrohlich? Oder gar zum Verlieben, wie in dem Film THE SHAPE OF WATER?

Dieser Streifen wird dich in jedem Fall in eine andere, wundersame Welt entführen ... in die der Vergangenheit, im Baltimore von 1962, in welcher Elisa (Sally Hawkins) eines Nachts als Reinigungskraft in einem geheimen Labor dem dort in einem Wassertank gefangengehaltenen seltsamen Geschöpf, halb Amphibie halb Mensch, begegnet. Sie entwickelt mehr als nur große Zuneigung für dieses Wesen und will es vor den Experimenten der Wissenschaftler retten ...

Faszinierend, wie gut es dem zu Recht mit vier Oscars ausgezeichneten Filmjuwel gelingt im wahrsten Sinne des Wortes in eine andere Welt einzutauchen. Unbedingt ansehen!

SAMSTAG, 02.06.

GREATEST SHOWMAN

Seebühne frei, USA 2017, 105 Min., Regie: Michael Gracey, mit: Hugh Jackman, Zac Efron, Michelle Williams, Rebecca Ferguson
FSK: 6

Rumms! So könnte man die phantastische Anfangsszene kurz und knapp beschreiben. Danach wisst ihr sofort, was auf euch wartet. Nämlich ein großartiges Feuerwerk an Film-Musical mit Suchtpotential.
Es geht um den Zirkus-Pionier und Erfinder des Show-Business, P. T. Barnum. Diese Geschichte hat Hugh Jackman, früher Broadway-Star, schon immer gereizt.
In Barnums Zirkus dürfen nur Menschen auftreten, die wegen ihrer Besonderheit nicht dem gängigen Schönheitsideal entsprechen und daher bisher nur Ausgrenzung erfuhren. Jetzt können sie endlich zeigen, was sie drauf haben ...

Die umwerfenden Songs, Choreografien und Kostüme sind der absolute Wahnsinn. Gerade jetzt, wo Transgender-Themen endlich großgeschrieben werden, kommt THE GREATEST SHOWMAN mit seinem schillernden Ensemble gerade richtig. Wenn die wuchtige Keala Settle im Conchita-Look selbstbewusst und wütend den Song THIS IS ME heraus schmettert, dann sehen wir schon jetzt eine dicke Gänsehaut auf euren Armen.

SONNTAG, 03.06.

MIDNIGHT SUN

Kino, Mond & Midnight Sun, USA 2018, 93 Min., Regie: Scott Speer, mit: Bella Thorne , Patrick Schwarzenegger, Rob Riggle
FSK: 0

Wie schön war es, als wir nach dem langen Winter endlich wieder die Sonne auf unserer Haut spüren konnten. Könnt ihr euch vorstellen, dass es Menschen gibt, für die auch nur der kleinste Sonnenstrahl tödlich enden könnte?

Bella (Nomen est Omen) ist eine von den Patienten. Sie lässt sich aber von ihrem Schicksal nicht unterkriegen und macht das Beste daraus. Sobald es dunkel wird, spielt sie als Straßenmusikerin ihre Lieblingssongs. Charlie, dargestellt von Arnold Schwarzeneggers hübschem Sohn, verliebt sich in sie – freilich ohne zu wissen, dass seine Angebetete an diesem grausamen Gendefekt leidet ...

Dieses Jugenddrama bringt natürlich alle Mädchen dieser Welt zum Weinen. Aber wir wollen es verraten: Auch wir hatten Pipi in den Augen. Und wir bestehen nicht nur aus Mädchen. Unter uns weilen auch hartgesottene Männer. Also, Taschentücher mitbringen und einen wunderschönen Abend bei uns genießen.

Original-Version.

MONTAG, 04.06.

EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR 17/18 (OMU)

Living Outdoor, Weltweit 2017, 120 Min., Regie: Diverse, mit: Extremsportlern, die an die Grenze und darüber hinaus gehen
FSK: 0

THIS IS REAL!
Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 steht die European Outdoor Film Tour (E.O.F.T.) für echte Abenteuer- und Outdoorgeschichten. Protagonisten, Sportarten, Länder und Abenteuer wechseln jedes Jahr - aber eines bleibt immer gleich: This is real! Die E.O.F.T. zeigt die wahren Abenteuer. Ohne Skript. Ohne Schauspieler. Ohne Special Effects.

Es geht mit einem Einbaum durch den Dschungel Ecuadors, mit Snowkites und Kajaks auf Erkundungstour durch das ewige Eis Grönlands und mit waghalsigen Mountainbikern entlang dem längsten Fluss British Columbias. Begleitet uns auf ein Abenteuer ins Unbekannte - fernab gewohnter Pfade.

Um alle Protagonisten unverfälscht und zu 100% authentisch zu präsentieren, werden die Filme in der Originalfassung mit deutschen Untertiteln gezeigt. Der Eintritt beträgt € 9. Alle Details unter www.eoft.eu

MAMMUT/GORE-TEX®
EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR 17/18
OPEN AIR

DIENSTAG, 05.06.

WEIT. DIE GESCHICHTE VON EINEM WEG UM DIE WELT

Neuer Horizont, D 2017, 124 Min., Regie: Das Leben, mit: Patrick Allgaier, Gwendolin Weisser und jeder Menge Reisebekanntschaften
FSK: 0

Zu zweit zogen Patrick und Gwen im Frühling 2013 von Freiburg gen Osten los, um dreieinhalb Jahre und 97.000 Kilometer später zu dritt aus dem Westen wieder nach Hause zu kehren. Ohne zu fliegen und mit einem kleinen Budget in der Tasche erkundeten sie die Welt, stets von Neugierde und Spontanität begleitet. Im Mittelpunkt der Reise stand dabei immer die unmittelbare Nähe zu den Menschen und der Natur. Gwen und Patrick bereisten per Anhalter Länder wie Tadschikistan, Georgien, Iran, Pakistan, China und die Mongolei. Von Japan ging es mit einem Frachtschiff nach Mexiko. Nach der Geburt von Sohn Bruno fuhren sie mit einem alten VW-Bus durch Mittelamerika.

Als sie im Frühjahr 2016 nach einer Schiffspassage von Costa Rica nach Spanien wieder europäischen Boden unter den Füßen spürten, haben sie die Weltumrundung mit einem 1200 Kilometer langen Fußmarsch bis vor die Haustüre in Freiburg vollendet.
Ein ganz großes Abenteuer - die Marco Polos unserer Zeit.

MITTWOCH, 06.06.

THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI

Rache ist rot, USA/GB 2017, 116 Min., Regie: Martin McDonagh, mit: Frances McDormand, Woody Harrelson, Sam Rockwell
FSK: 12

Mildred (brillant: Frances McDormand) könnte explodieren vor Wut und Trauer. Ihre Tochter wurde in der Nähe des Elternhauses bestialisch ermordet. In ihren Augen beschäftigt sich die Polizei lieber mit dem Mampfen von Donuts als mit der Aufklärung dieses unfassbar grausamen Mordes. So lässt sie auf drei Werbetafeln signalrote Plakate anbringen. In riesigen Lettern schreit es euch und den Vorbeifahrenden entgegen: „Vergewaltigt während sie starb". Das ruft die gekränkten, ebenfalls großartig dargestellten, Cops auf den Plan.

Mildreds Rachefeldzug ist trotz der Dramatik einfach nur hinreißend komisch. Der Punktsieg für die sprachgewaltigen Wortgefechte, die sie sich mit den beiden Gesetzeshütern liefert, geht eindeutig an Mildred.
Klar, dass sie auch euch auf ihre Seite ziehen wird. Aber könnte der Regisseur in seinem überwältigenden Film einen doppelten Boden in Richtung Vorverurteilung eingebaut haben? Überzeugt euch unbedingt selbst.

DONNERSTAG, 07.06.

CALL ME BY YOUR NAME

Und es war Sommer, I 2017, 133 Min., Regie: Luca Guadagnino, mit: Armie Hammer, Timothée Chalamet, Michael Stuhlbarg
FSK:12

Wer kennt es nicht? Noch 12 Stunden bis zum heißersehnten Date. Wie soll man diese Zeit bloß herum bekommen? Genauso werdet ihr euch bei diesem Film fühlen. Denn Regisseur Guadagnino lässt nicht nur seine Protagonisten zappeln, sondern auch euch. Ihr sollt dasselbe durchmachen. Und das ist einer der Punkte, warum dieser Liebesfilm so großartig ist.

Es geht um eine Sommerliebe zwischen zwei nicht nur schöngeistigen Männern. Er liebt mich, er liebt mich nicht, er liebt mich? Diese Frage zu klären ist wegen der äußeren Umstände mehr als heikel. Denn es war Sommer, er war 17 und ich 31 (oder so ähnlich), wir schreiben das Jahr 1983, und man lernt sich auf dem Landsitz der Eltern des Jungspunds kennen, was diese Liebe noch komplizierter macht.

Selten haben es zwei Liebende auf der Leinwand so laut knistern lassen. Wie gut, dass wir genug Wasser und Sonstiges zum Abkühlen haben.

FREITAG, 08.06.

BLACK PANTHER

Schwarz, kräftig, gut, USA 2018, 135 Min., Regie: Ryan Coogler, mit: Chadwick Boseman, Michael B. Jordan, Lupita Nyong'o
FSK: 12

Ja, bitte, wir geben es ja zu: Das mit den Comic-Verfilmungen ist ein bisschen viel geworden in letzter Zeit, und bei dem Gewimmel der Superhelden kennt man sich langsam auch nicht mehr so richtig aus.

Aber Black Panther, Mann, das ist ein eigenes Kaliber. Die Geschichte um einen schwarzen Helden, der sein fortschrittliches afrikanisches Königreich vor dem dekadenten Westen beschützt, ist schlichtweg eine Sensation.

Mit aktuellen Anspielungen auf die derzeit herrschende zynische weiße Ignoranz der Politik in den USA gespickt, sprengt Black Panther den Rahmen einer simplen Comic-Verfilmung. Das hier ist ein Statement und ein verdammt gut gemachtes Action-Drama, das von der ersten bis zur letzten Minute fesselt. Phantastische Geschichte, exzellent gespielt und atemberaubend inszeniert – dieses erstaunliche Werk ist völlig zu Recht einer der bislang erfolgreichsten Filme des Jahres.

SAMSTAG, 09.06.

KINO, MOND & STERNE SOMMERFEST. HFF KURZFILME

HERZLICH WILLKOMMEN BEI FREIEM EINTRITT!

Zusammen mit dem Wirtshaus am Rosengarten feiern wir heute im westlichen Teil des Westparks ein großes Sommerfest. Wir öffnen bereits um 17.00 Uhr. Es erwartet euch Live-Musik der allseits bekannten und beliebten Münchner Band BORROWED, dazu wie gewohnt kulinarische Köstlichkeiten und ein paar spannende Überraschungen. Pünktlich um 22.00 Uhr steigt direkt über dem Rosengarten ein richtig großes 30-minütiges Feuerwerk in den dunklen Münchner Nachthimmel.

Danach zeigen wir, zum Ausklang des besonderen Tages, in Zusammenarbeit mit der Münchner Hochschule für Film und Fernsehen ausgewählte Kurzfilme ihrer Studenten.

SOHN DER SONNE
9 Min., Regie: Sarah Klewes

NEXT DOOR
9 Min., Regie: Philipp Straetker

ZAHLTAG
22 Min., Regie: Felix Kempter

GLANZ PLUS
9 Min., Regie: Yannik Carstensen

DEATH IS SO PERMANENT
30 Min., Regie: Moritz Binder

SONNTAG, 10.06.

MADAME AURORA UND DER DUFT VON FRÜHLING

Noch einmal von vorn, F 2016, 89 Min., Regie: Blandine Lenoir, mit: Agnès Jaoui, Sarah Suco, Lou Roy-Lecollinet, Pascale Arbillot
FSK: 0

Alt zu werden ist generell eine ziemliche Scheiße, da muss man sich nichts vormachen lassen von der Werbung oder von Ratgeberschmonzetten.

Besonders unfair ist das Leben zu Aurora. Ihr Mann hat sie verlassen, sie wird bald Großmutter, verliert den Job und wird von den Wechseljahren durchgeschüttelt. Mehr und mehr verwandelt sie sich in eine dieser Frauen, die für die Gesellschaft unsichtbar werden. Aber sich dem Schicksal einer unscheinbaren Omi zu fügen kommt nicht in Frage für Aurora. Die zufällige Begegnung mit einer ehemaligen Jugendliebe reaktiviert den Lebensmut. Man sieht doch gottverdammt noch immer ziemlich gut aus. Überhaupt ist die Jugend erst vorbei, wenn man das selber glaubt.

Ein warmherziger, humorvoller, bittersüßer Film über zweite Chancen und wahre Schönheit. Und das können die Jungen unter euch jetzt glauben oder nicht – so schnell, wir ihr 50 seid, könnt ihr nicht mal blinzeln. Also seht euch bei uns auf der Seebühne an, wie man das mit Würde meistern kann.

Original-Version.

MONTAG, 11.06.

INTERNATIONAL OCEAN FILM TOUR VOL.5 (OMU)

H2O, Weltweit 2017, 120 Min., Regie: Diverse, mit: Surfern, Taucher & Seglern sowie furchtlosen Abenteurern über und unter Wasser
FSK: 0

Das blaue Wunder auf der großen Leinwand: Die Int. OCEAN FILM TOUR zeigt die Faszination des Meeres in all seiner Vielfalt und Schönheit. Das exklusive Filmprogramm setzt sich auch diesmal aus sechs bildgewaltigen Dokumentarfilmen zusammen.

Die Int. OCEAN FILM TOUR entführt den Zuschauer in den wunderbaren Kosmos der Ozeane und ist dabei weit mehr als Kino: Die Protagonisten tummeln sich auf und unter Wasser, zeigen was mit einem Brett unter den Füßen alles möglich ist, trotzen waghalsig den Naturgewalten – und wecken die Lust nach Meer. Gleichzeitig möchte die Int. OCEAN FILM TOUR zum Nachdenken anregen und setzt daher mit jedem neuen Volume einen umweltpolitischen Schwerpunkt, der zum Schutz der Ressourcen motivieren soll.

Um die Hauptakteure unverfälscht und zu 100% authentisch zu präsentieren, werden die Filme in den originalen Fassungen mit deutschen Untertiteln gezeigt. Der Eintritt beträgt € 9. Alle Details unter www.oceanfilmtour.com

DIENSTAG, 12.06.

A BEAUTIFUL DAY

Hammer!, GB/F/USA 2017, 90 Min., Regie: Lynne Ramsey, mit: Joaquin Phoenix, Ekatarina Samsanov, Alex Manette
FSK: 16

Ein Film wie ein Faustschlag ins Gesicht. Oder vielmehr wie ein Schwinger mit einem Hammer. Denn der Hammer ist das Lieblingsgerät von Kriegsveteran Joe, der von sich selber einräumt, durchaus brutal sein zu können.
Er tut sehr üble Dinge aus einem vermeintlich guten Grund. Er befreit Mädchen, die für den Sexhandel verschleppt wurden, und wer sich ihm in den Weg stellt, der bereut es sehr schnell. Wir erinnern uns: der Hammer.

Joaquin Phoenix in der Hauptrolle ist hier wirklich zum Fürchten. Als zerzauster Neurotiker taumelt er wie eine Naturgewalt durch die Szenerie und verbreitet mit verstörender Langsamkeit blanken Schrecken. Ein furchterregender Erlöser, der versucht, Unschuldige zu retten und selber rettungslos verloren ist.

Einer der radikalsten und mutigsten Filme seit Jahren, der nur auf den allerersten Blick aussieht wie ein Rache-Thriller. Er ist viel mehr – er stößt die Pforten zur persönlichen Hölle eines Mannes auf.

MITTWOCH, 13.06.

I, TONYA

Bad Girl, USA 2017, 120 Min., Regie: Craig Gillespie, mit: Margot Robbie, Sebastian Stan, Allison Janney, Caitlin Carver, Julianne Nicholson
FSK: 12

Man nannte sie Eishexe. Und nicht nur deshalb, weil sie mit einer Eisenstange auf das Knie ihrer ärgsten Konkurrentin Nancy Kerrigan eindreschen ließ. Ihr Verhalten auf dem Eis war meilenweit von dem entfernt, was man unter Eisprinzessin versteht.
Da nützte auch der dreifache Axel nichts, den sie als erste Frau sprang und stand. Den Punktrichtern gefiel ihr Image nicht, und das ließen sie sie spüren. Da kann man dann schon mal austicken. Woher diese unbändige Wut kam, klärt das Bio-Pic I, TONYA schonungslos auf.

Schon als kleines Mädchen musste sie knüppelharte, meist verbale Verletzungen ihrer eiskalten Mutter einstecken. Die körperlichen Verletzungen übernahm dann später ihr prügelnder widerlicher Ehemann.
Wusstet ihr davon? Wir jedenfalls nicht. Wir zeigen diesen brillant gespielten Film nicht nur zwecks Aufklärung. Er gehört zweifelsohne zu den besten des Jahres, auch wenn bei manchen Szenen unser schöner See zuzufrieren droht. Zum Glück verleihen wir Decken.

DONNERSTAG, 14.06.

ISLE OF DOGS ATARIS REISE

Ein Hundeleben, USA 2018, 98 Min., Regie: Wes Anderson, mit: Atari, Rex, King, Chief und ein paar weiteren verhaltensauffälligen Hunden
FSK: 6

Durch den Verstand des Hundes besteht die Welt, heißt es in den uralten heiligen Schriften der Anhänger Zarathustras. Diese ebenso schlichte wie weitreichende Erkenntnis nimmt ISLE OF DOGS ernst.

Mit liebevoller Stop-Motion-Tricktechnik erzählt der Film über eine nicht allzu ferne Zukunft, in der alle Vierbeiner auf eine Mülldeponie auf einer Insel verbannt werden. Aber ein kleiner Junge macht sich auf, seinen Liebling zurück zu holen – und ist dafür auf die Hilfe von ein paar ziemlich verhaltensauffälligen Hunden angewiesen ...

Wes Anderson, der ja nicht einfach nur Filme macht, sondern mit jedem Werk ein eigenes Universum erschafft, gelingt hier das Meisterstück ausgelassene Unterhaltung zu bieten und gleichzeitig einen kulturpessimistischen Blick auf die Menschheit zu werfen.

Ein warmherziges Animationsmärchen, das in Wahrheit für Erwachsene gemacht wurde, die sich ein wenig Kindlichkeit bewahren konnten.

INTERNATIONAL OCEAN FILM TOUR VOLUME 5 OPEN AIR

FREITAG, 15.06.

AVENGERS 3: INFINITY WAR

Alles im Gleichgewicht?, USA 2018, 149 Min., Regie: Anthony Russo, Joe Russo, mit: Robert Downey Jr., Chris Hemsworth, Zoe Saldana
FSK: 12

Es kommt zum ultimativen Showdown im Marvel-Universum: Nach zehn Jahren, in denen wir unsere Helden in zahlreichen Abenteuern begleitet haben, bahnt sich nun das bisher größte und gefährlichste Duell an. Thanos kommt auf die Erde, wild entschlossen, seinen Plan umzusetzen und mit der Macht aller sechs Infinity-Steine in einem irren Zerstörungsfeldzug die Welt in ein gerechtes Gleichgewicht zu bringen. Nur wenn die gespaltenen Avengers wieder zusammenfinden, kann es ihnen gelingen, Thanos aufzuhalten. Hilfe bekommen sie hierbei unter anderem von den liebevoll chaotischen Guardians of the Galaxy.

Nicht ohne Grund konnte AVENGERS 3: INFINITY WAR den bis dato besten Starttag in diesem Jahr verzeichnen. Dieser Film ist so rasant und actionreich, dass man mitunter die Luft anhalten muss. Gepaart mit dem uns bekannten und geliebten marvelschen Humor gelingt hier ein kurzweiliges Action-Abenteuer, das einen tollen und unterhaltsamen Kino-Abend verspricht.

SAMSTAG, 16.06.

COCO - LEBENDIGER ALS DAS LEBEN!

Viva Mexico!, USA 2017, 105 Min., Regie: Lee Unkrich, mit: Miguel und vielen anderen lebendigen und nicht ganz lebendigen Personen
FSK: 0

Ob sich Walt Disney im Grab herum drehen würde, wenn er wüsste, dass Disney/Pixar einen Animationsfilm gemacht hat, in dem Skelette die größte mexikanische Party des Jahres feiern, den Día de Muertos (Tag der Toten)?

Vielleicht sollte der Schuhputzer-Junge Miguel ihn gleich selbst fragen. Denn durch ein kleines Missgeschick kann er plötzlich die Toten sehen, für die Lebenden wird er unsichtbar. Praktisch für den Jungen, er wollte eh seinen verstorbenen Ur-Ur-Großvater, den Musiker Ernesto de la Cruz kennenlernen. Bei der Gelegenheit könnte er den großen Disney beruhigen und ihm erzählen, dass dessen Nachfolger einen überaus zauberhaften Film voller Liebe und Witz gemacht haben, bei dem neben den Kindern sogar Erwachsene weinen und lachen können.

Nicht ganz unschuldig daran ist der mit einem Oscar ausgezeichnete Song REMEMBER ME. Dieser geht unter die Haut und unterstreicht die wertvollen Themen dieses Animations-Meisterwerks.

Ruckzuck ist einfach.

sskm.de/kwitt

Weil man Geld schnell und leicht per Handy senden kann. Mit Kwitt, einer Funktion unserer App.*

*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

Stadtsparkasse München

Die Bank unserer Stadt.

Open-Air-Premiere.
SONNTAG, 17.06.

DINKY SINKY

Bavarian Bridget Jones, MUC 2016, 90 Min., Regie: Mareille Klein, mit: Katrin Röver, Ulrike Willenbacher, Michael Wittenborn
FSK: 0

Double Income No Kids Yet und Single Income No Kids Yet sind die unterschiedlichen Lebensumstände von Frida. Aber alles erst mal der Reihe nach. Eigentlich ist Frida in ihrem Leben angekommen: Wohnung, Job, Partner - alles im Lot. Was sie aber verzweifeln lässt ist ihr ungestillter Wunsch nach einem Kind. Als der rein empfängnisorientierte Sex für ihren Freund zu viel wird zieht er die Reißleine und Frida steht vor einem Scherbenhaufen ...

Klingt erst mal nicht untypisch für viele Frauen Mitte/Ende 30. Was den Film aber besonders macht, neben dem Drehort München, ist die sorgfältige Beobachtung, das große Einfühlungsvermögen, die Authentizität, der warme Sinn für Humor und das außerordentliche Talent der Hauptdarstellerin.

Bejubelt und ausgezeichnet wurde DINKY SINKY auf dem Filmfest München sowie auf diversen anderen Filmfestivals. Die Open-Air-Premiere feiern wir zusammen mit dem Filmteam hier auf der Seebühne im Westpark ... und alle sind HERZLICH WILLKOMMEN!

MONTAG, 18.06.

DEADPOOL 2

Hackfresse, USA 2018, 119 Min., Regie: David Leitch, mit: Ryan Reynolds, Morena Baccarin, Josh Brolin, Brianna Hildebrand
FSK: tba.

Nach dem durchschlagenden Erfolg des ersten DEADPOOL Films war den Studiobossen der 20th Century Fox schnell klar, dass hier mindestens noch ein zweiter Teil folgen muss. Das haben nicht nur die Aktionäre, sondern vor allem auch die Fans mit Freude aufgenommen.

Wade alias Deadpool, die Quasselstrippe unter Marvels Söldnern, kehrt also zurück! Er versammelt eine ihm ebenbürtige, aber gewöhnungsbedürftige Truppe von Antisuperhelden um sich, um es mit dem knallharten Cable aufzunehmen. Daneben versucht er sich auch den Titel des weltbesten Liebhabers zu verdienen. Beides keine leichte Aufgabe.

Mit DEADPOOL 2 macht der schrägste aller „X-Men" seinem hart erarbeiteten Bad-Boy-Image wieder alle Ehre und verzeichnet die höchste Gag- und auch Brutalitäts-Quote unter den Comicheldenkollegen. Gott sei Dank wurde bei der Rezeptur für den erwachsenen Actionspaß nicht viel geändert, so dass wir wieder auf eine FSK 16 hoffen dürfen

PROJEKT ARTENSCHUTZ.
DIENSTAG, 19.06.

MORE THAN HONEY

We need YOU, CH/D 2012, 94 Min., Regie: Markus Imhoof, mit: Bienen aus den USA, der Schweiz und aus China, die letzten ihrer Art
FSK: 0

Ein Abend für den Artenschutz.
Die Spatzen singen es nicht mehr von den Dächern, weil die Spatzen immer weniger werden. Aber aus der Zeitung wissen wir: Es wird eng mit der Artenvielfalt. Also tun wir was. Petitionen sind schön, aber ein Volksbegehren ist wirksam. Es ist praktische Gesetzgebung. Heute stellt sich unser Team vor, und du erfährst, wie du uns unterstützen kannst. Wenn du nicht in ein paar Jahren Apfelbäume von Hand bestäuben willst wie in China, vielleicht mit einem Ein-Euro-Job, dann mach mit beim Retten von Bienen & Co. Mach das Volksbegehren Artenschutz zu deinem Begehren. Hilf uns, Bayern zum Vorreiter zu machen!

Zum Abschluss der legendäre Schweizer Film MORE THAN HONEY. Er zeigt uns anschaulich, wohin wir nicht kommen wollen: Wie man die Bienen mit dem LKW zu ihren Arbeitsplätzen bringt wie in den USA oder eben wie bei der Handbestäubung in China.

MITTWOCH, 20.06.

LADY BIRD

Erwachsen werden ist harte Arbeit, USA 2017, 95 Min., Regie: Greta Gerwig, mit: Saoirse Ronan, Laurie Metcalf, Tracy Letts, Lois Smith
FSK: 0

Teenager sind leider Witzfiguren, das ist der bittere Witz an der Spätpubertät. Denn die Betroffenen finden alles furchtbar tragisch, neutrale Beobachter eher wahnsinnig komisch.

Der Schauspielerin Greta Gerwig gelingt es in ihrer zweiten Regiearbeit, beide Positionen miteinander zu versöhnen. Glaubwürdig, einfühlsam und mit viel Gespür für den richtigen Tonfall erzählt sie von der aufmüpfigen Lady Bird, die raus will aus dem beschaulichen Sacramento in Kalifornien. Weg von Mutti, der Enge der Provinz und hinein in die große weite Welt, die sie irgendwo an der Ostküste vermutet.
Erste unglückliche Liebe, Widerstand gegen Konventionen, die oft frustrierende Suche nach dem eigenen Ich – all das zeigt Gerwig spielerisch beiläufig, mit wehmütigem Humor und mit aufrichtiger Zuneigung zu ihren Figuren.

Der Film, darauf besteht Gerwig, sei nicht autobiographisch. Gerwig stammt aus Sacramento und ist die Tochter einer Krankenschwester – so wie Lady Bird im Film ...

DONNERSTAG, 21.06.

GREATEST SHOWMAN

Seebühne frei, USA 2017, 105 Min., Regie: Michael Gracey, mit: Hugh Jackman, Zac Efron, Michelle Williams, Rebecca Ferguson
FSK: 6

Rumms! So könnte man die phantastische Anfangsszene kurz und knapp beschreiben. Danach wisst ihr sofort, was auf euch wartet. Nämlich ein großartiges Feuerwerk an Film-Musical mit Suchtpotential.
Es geht um den Zirkus-Pionier und Erfinder des Show-Business, P. T. Barnum. Diese Geschichte hat Hugh Jackman, früher Broadway-Star, schon immer gereizt.
In Barnums Zirkus dürfen nur Menschen auftreten, die wegen ihrer Besonderheit nicht dem gängigen Schönheitsideal entsprechen und daher bisher nur Ausgrenzung erfuhren. Jetzt können sie endlich zeigen, was sie drauf haben ...

Die umwerfenden Songs, Choreografien und Kostüme sind der absolute Wahnsinn. Gerade jetzt, wo Transgender-Themen endlich großgeschrieben werden, kommt THE GREATEST SHOWMAN mit seinem schillernden Ensemble gerade richtig. Wenn die wuchtige Keala Settle im Conchita-Look selbstbewusst und wütend den Song THIS IS ME heraus schmettert, dann sehen wir schon jetzt eine dicke Gänsehaut auf euren Armen.

FREITAG, 22.06.

READY PLAYER ONE

Plug & Play, USA 2018, 140 Min., Regie: Steven Spielberg, mit: Tye Sheridan, Olivia Cooke, Simon Pegg, Ben Mendelsohn
FSK: 12

Im Jahr 2045 sind die Ressourcen auf der Welt erschöpft. Überbevölkerung und Verschmutzung haben dazu geführt, dass die meisten Menschen in Armut leben. Auch der junge Wade sieht keine Perspektive. Seine einzige Hoffnung ist die OASIS, eine virtuelle Realität, in der er alles sein kann ...

Was hier recht unspektakulär beschrieben wird, ist das Setting zu einem der verblüffendsten SciFi-Blockbuster der letzten Jahre. Mit READY PLAYER ONE, nach dem gleichnamigen Kultroman von Ernest Cline, hat sich Star-Regisseur Steven Spielberg ein Denkmal gesetzt. Mit viel Liebe zum Detail inszeniert er ein rasantes Filmspektakel. Bild und Ton verschmelzen von den ersten Sekunden an, es ist ein regelrechter Genuss, ein visuelles Meisterwerk und zugleich eine Hommage an die Virtual Reality und die Popkultur der 80er Jahre.

Steven Spielberg, einer der größten Regisseure unserer Zeit, versteht es einmal mehr wie kein zweiter, die Massen zu begeistern.

SONNTAG, 24.06.

DIESES BESCHEUERTE HERZ

Feelgood, D 2017, 106 Min., Regie: Marc Rothemund, mit: Elyas M'Barek, Philip Noah Schwarz, Nadine Wrietz, Jürgen Tonkel
FSK: 0

Kann Schnuckel Elyas M'Barek eigentlich noch was anderes außer Herr Müller? Ja, und wie. In seinem ersten Film nach FACK JU GÖHTE darf er sehr ernste Züge zeigen, auch wenn er zunächst von Beruf nur Chefarztsohn ist.
Diese Arbeit ist ziemlich stressig, da muss man auch mal Party machen dürfen. Bisserl blöd, wenn man im Anschluss seinen Porsche im väterlichen Pool versenkt. Da mag sein Dad nicht mehr länger chillen und verdonnert ihn zur Betreuung und Bespaßung eines todkranken Jungen. Klar, das Bespaßen liegt ihm besonders. Schließlich kann er hier mit den besten Erfahrungswerten glänzen. Betreuen ist da nicht ganz sein Ding, so bleibt dann eher der Mutter des Patienten das Herz stehen als dem Jungen selbst.

Gut für uns, denn so gibt es viel zu lachen (aber auch zu weinen). Lachen ist gesund. Und so lebt der Junge, auf dessen wahrer Geschichte diese herzzerreißende und amüsante Tragikomödie beruht, glücklicherweise noch heute.

MONTAG, 25.06.

DEADPOOL 2

Hackfresse, USA 2018, 119 Min., Regie: David Leitch, mit: Ryan Reynolds, Morena Baccarin, Josh Brolin, Brianna Hildebrand
FSK: tba.

Nach dem durchschlagenden Erfolg des ersten DEADPOOL Films war den Studiobossen der 20th Century Fox schnell klar, dass hier mindestens noch ein zweiter Teil folgen muss. Das haben nicht nur die Aktionäre, sondern vor allem auch die Fans mit Freude aufgenommen.

Wade alias Deadpool, die Quasselstrippe unter Marvels Söldnern, kehrt also zurück! Er versammelt eine ihm ebenbürtige, aber gewöhnungsbedürftige Truppe von Antisuperhelden um sich, um es mit dem knallharten Cable aufzunehmen. Daneben versucht er sich auch den Titel des weltbesten Liebhabers zu verdienen. Beides keine leichte Aufgabe.

Mit DEADPOOL 2 macht der schrägste aller „X-Men" seinem hart erarbeiteten Bad-Boy-Image wieder alle Ehre und verzeichnet die höchste Gag- und auch Brutalitäts-Quote unter den Comicheldenkollegen. Gott sei Dank wurde bei der Rezeptur für den erwachsenen Actionspaß nicht viel geändert, so dass wir wieder auf eine FSK 16 hoffen dürfen.

DIENSTAG, 26.06.

A QUIET PLACE

PSST!!, USA 2017, 90 Min., Regie: John Krasinski, mit: Emily Blunt, John Krasinski, Millicent Simmonds
FSK: 16

Lärm tötet. Das ist das einzige, was man erst einmal wissen muss bei diesem Film.

Regisseur John Krasinski erweist sich als ausgebuffter Könner darin, alles durch die Bilder und die Figuren zu vermitteln, ohne auf langatmige Erklärungen zurück zu greifen. Erklären kann hier ja keiner etwas, denn man bleibt stumm. Wer laut ist, den holen die Aliens. Die sind zwar blind, aber sie hören ausgezeichnet, und was sie hören, das fressen sie. So einfach ist das zunächst, und umso erstaunlicher ist es, wie raffiniert Krasinski aus diesem Science-Fiction-Muster ausbricht und ein spannendes Familiendrama daraus macht.

Krasinski interessiert sich für Menschen, nicht für computergenerierte Aliens. Er lässt den Schauspielern, darunter seiner Ehefrau Emily Blunt, viel Raum. Der Überraschungsschocker des Jahres und ein wirklich beeindruckendes Meisterwerk, das keineswegs nur Science-Fiction-Fans viel zu bieten hat. Nur zur Sicherheit: Leise sein heute Nacht bei uns auf der Seebühne …

MITTWOCH, 27.06.

EINMAL BITTE ALLES

Mit Herz, MUC 2017, 86 Min., Regie: Helena Hufnagel, mit: Luise Heyer, Jytte-Merle Böhrnsen, Maxi Schafroth
FSK: 0

Bestimmt kennst du auch den Moment, in dem die Kindheitsträume plötzlich zerplatzen und der Traum von einer Karriere als Spitzenballerina oder Fußballstar endgültig futsch ist. EINMAL BITTE ALLES erzählt von diesem Gefühl erwachsen und älter zu werden, Ende Zwanzig zu sein und seine Träume und Lebensentwürfe zu hinterfragen. Keiner weiß mehr, ob er jemals irgendwo ankommen wird und wenn ja, wo das sein wird. 30 ist das neue 20, sagt man. Und 2012 sollte ja sogar die Welt untergehen. Auf was kann man sich eigentlich noch verlassen?

Und in genau so einer Quarter-Life-Crisis steckt Isi fest. Während sie an ihrem Traum, Illustratorin zu werden festhält, mutiert der Rest der Welt zu veganen Erwachsenen mit perfekten Lebensentwürfen. Nur Isis Träume scheinen irgendwie ein Ablaufdatum zu besitzen. Zu gerne hätte sie einmal bitte alles!

Ein Jahr nach der Open-Air-Premiere und zahlreichen Filmpreisen und Auszeichnungen später, noch einmal mit dem Filmteam bei uns auf der Seebühne. HERZLICH WILLKOMMEN!

DONNERSTAG, 28.06.

WOHNE LIEBER UNGEWÖHNLICH

Patchwork für Profis, F 2016, 99 Min., Regie: Gabriel Julien-Laferrière, mit: Julie Gayet, Thierry Neuvic
FSK: 0

Seit Jahrzehnten erzählen uns mittelschwer beziehungsgestörte Erwachsene, „Patchwork"-Familien seien kein Problem. Man lässt sich scheiden, zeugt dann mit neuen Partnern neue Kinder, und alle feiern dann gemeinsam Familienfeste.
Nur was der Nachwuchs vom organisierten Kinderverschickungssystem und auf die Stunde durchgetakteten Familienabschnittszeiten hält, das fragt niemand.

Bastien und seine zahlreichen Halbgeschwister haben keinen Bock mehr darauf, die Opfer des unsortierten Liebeslebens der Erwachsenen zu sein. Sie beziehen eine Wohnung, und die insgesamt acht verantwortlichen Erziehungsberechtigten sollen dann mal zusehen, wie sie das hinbekommen mit Besuchszeiten und familiären Verpflichtungen. Natürlich sehr schlecht, denn die Lockerheit der schönen neuen Patchwork-Welt ist in Wahrheit nichts als blankes Chaos – und die Unfähigkeit der Eltern, das eigene Leben in den Griff zu bekommen.
Komisch, gallig und – doch ja – ein positiver Familienfilm.

Original-Version.
FREITAG, 29.06.

THREE BILLBOARDS OUTSIDE EBBING, MISSOURI (OMU)

Rache ist rot, USA/GB 2017, 116 Min., Regie: Martin McDonagh, mit: Frances McDormand
FSK: 12

Mildred (brillant: Frances McDormand) könnte explodieren vor Wut und Trauer. Ihre Tochter wurde in der Nähe des Elternhauses bestialisch ermordet. In ihren Augen beschäftigt sich die Polizei lieber mit dem Mampfen von Donuts als mit der Aufklärung dieses unfassbar grausamen Mordes. So lässt sie auf drei Werbetafeln signalrote Plakate anbringen. In riesigen Lettern schreit es euch und den Vorbeifahrenden entgegen: „Vergewaltigt während sie starb". Das ruft die gekränkten, ebenfalls großartig dargestellten, Cops auf den Plan.

Mildreds Rachefeldzug ist trotz der Dramatik einfach nur hinreißend komisch. Der Punktsieg für die sprachgewaltigen Wortgefechte, die sie sich mit den beiden Gesetzeshütern liefert, geht eindeutig an Mildred.
Klar, dass sie auch euch auf ihre Seite ziehen wird. Aber könnte der Regisseur in seinem überwältigenden Film einen doppelten Boden in Richtung Vorverurteilung eingebaut haben? Überzeugt euch unbedingt selbst.
Auf vielfachen Wunsch diesmal in der engl. Originalversion mit dt. Untertiteln.

1.400 Nacht

SAMSTAG, 30.06.

DIRTY DANCING

Mein Baby ..., USA 1987, 96 Min., Regie: Emile Ardolino, mit: Patrick Swayze, Jennifer Grey, Jerry Orbach, Cynthia Rhodes, Jack Weston
FSK: 12

Wir feiern ein großes Jubiläum. In unserer 24. Kinosaison feiern wir unsere 1.400ste Kino, Mond & Sterne Nacht. In Anbetracht des besonderen Abends sind wir überglücklich, Patrick Swayze - mit Filmpartnerin Jennifer Grey - in der Rolle seines Lebens bei uns auf der Seebühne auf der großen Leinwand begrüßen zu dürfen.

Die Geschichte ist allseits bekannt: Frances, ein 17-jähriges Mauerblümchen, fährt ziemlich lustlos im Sommer 1963 mit ihren Eltern in den Urlaub. Ihre anfänglich miese Laune verfliegt jedoch schnell, als sie den knackigen Tanzlehrer Johnny beim erotisch pulsierenden Hüftschwung, dem „Dirty Dancing", erlebt. Ihn oder keinen, heißt es fortan für die junge Frau! Prompt versucht Frances mit allen Mitteln, ihren heißen Schwarm zu verführen ...

Ein Stück Nostalgie. Ob TIME OF MY LIFE oder SHE`S LIKE THE WIND, die Musik steckt an, man wird seine Füße kaum stillhalten können.

SONNTAG, 01.07.

SURF FILM NACHT. (OV) BLUE ROAD + THIS TIME TOMORROW

BLUE ROAD, CH 2017, 50 Min., Regie: Alena Ehrenbold

Endlich mal ein Film, der aus Sicht dreier Frauen der Frage nachgeht, wie man diese Liebe zum Surfen auch als "landlocked" Surfer leben kann!
Blue Road erzählt die Geschichte der Australierin Rachel, die sich - trotz ihrer großen Leidenschaft fürs Surfen - entschied in die Schweizer Alpen zu ziehen. Die Geschichte der Französin Annabel, die ihre Profisurfkarriere für ein Leben in ihrer Heimat, der Bretagne an den Nagel hängte. Und die Geschichte von Alena, einer Schweizerin, die Job und Alltag in der Schweiz hinter sich ließ, um dem Ruf des Meeres zu folgen. Aber haben sie die richtigen Entscheidungen getroffen?

THIS TIME TOMORROW, USA 2012, 45 Min., Regie: Taylor Steele

Ein verrücktes Projekt: Dave Rastovich und Craig Anderson jagen den legendären Teahupo'o Code-Red-Sturm des Sommers 2011 durch den gesamten Pazifik – von Tahiti über Mexiko und Kalifornien bis nach Alaska, wo der Swell schließlich ausläuft. Nur: Wie schafft man 18.000 Meilen in 8 Tagen, wenn man dabei auch noch surfen will? Ein Abenteuer mit viel Style und Charme – und perfekten Wellen in allen Größen und Temperaturen.
Der Eintritt beträgt € 9.

MONTAG, 02.07.

I, TONYA

Bad Girl, USA 2017, 120 Min., Regie: Craig Gillespie, mit: Margot Robbie, Sebastian Stan, Allison Janney, Caitlin Carver, Julianne Nicholson
FSK: 12

Man nannte sie Eishexe. Und nicht nur deshalb, weil sie mit einer Eisenstange auf das Knie ihrer ärgsten Konkurrentin Nancy Kerrigan eindreschen ließ. Ihr Verhalten auf dem Eis war meilenweit von dem entfernt, was man unter Eisprinzessin versteht.
Da nützte auch der dreifache Axel nichts, den sie als erste Frau sprang und stand. Den Punktrichtern gefiel ihr Image nicht, und das ließen sie sie spüren. Da kann man dann schon mal austicken. Woher diese unbändige Wut kam, klärt das Bio-Pic I, TONYA schonungslos auf.

Schon als kleines Mädchen musste sie knüppelharte, meist verbale Verletzungen ihrer eiskalten Mutter einstecken. Die körperlichen Verletzungen übernahm dann später ihr prügelnder widerlicher Ehemann.
Wusstet ihr davon? Wir jedenfalls nicht. Wir zeigen diesen brillant gespielten Film nicht nur zwecks Aufklärung. Er gehört zweifelsohne zu den besten des Jahres, auch wenn bei manchen Szenen unser schöner See zuzufrieren droht. Zum Glück verleihen wir Decken.

DIENSTAG, 03.07.

DIE VERLEGERIN

Reporter ohne Grenzen, USA 2017, 117 Min., Regie: Steven Spielberg, mit: Meryl Streep, Tom Hanks, Sarah Paulson, Bob Odenkirk
FSK: 6

Ein wichtiger Film in einer Zeit, in der die Pressefreiheit durch amtierende Regierungschefs täglich bedroht ist. Verfilmt wurde die wahre Geschichte von Katherine Graham (Meryl Streep), der ersten Zeitungsverlegerin der USA. Ihrer Zeitung, der renommierten Washington Post, wurden damals die höchst brisanten „Pentagon-Papiere" zugespielt, die die wahren Geschehnisse rund um den Vietnamkrieg aufdeckten.

Es ist immer noch verstörend mit anzusehen, wie sich damals wie heute korrupte Politiker und Machthaber gegenseitig in die Hände spielen und man alles riskieren muss, um sich für die Wahrheit und zum Wohle aller einzusetzen. Vor allem als Frau in einer von Männern dominierten Welt. Die starke Meryl Streep verkörpert die anfänglich schwach und verunsichert wirkende Katherine Graham überzeugend in einer neuen Glanzrolle, die zu Recht für den Oscar als beste Hauptdarstellerin nominiert wurde.
Ein hochpolitisches Kinovergnügen mit der Quintessenz: Die Presse ist für die Regierten da, nicht für die Regierenden!

MITTWOCH, 04.07.

WOHNE LIEBER UNGEWÖHNLICH

Patchwork für Profis, F 2016, 99 Min., Regie: Gabriel Julien-Laferrière, mit: Julie Gayet, Thierry Neuvic, Julie Dépardieu
FSK: 0

Seit Jahrzehnten erzählen uns mittelschwer beziehungsgestörte Erwachsene, „Patchwork"-Familien seien kein Problem. Man lässt sich scheiden, zeugt dann mit neuen Partnern neue Kinder, und alle feiern dann gemeinsam Familienfeste.
Nur was der Nachwuchs vom organisierten Kinderverschickungssystem und auf die Stunde durchgetakteten Familienabschnittszeiten hält, das fragt niemand.

Bastien und seine zahlreichen Halbgeschwister haben keinen Bock mehr darauf, die Opfer des unsortierten Liebeslebens der Erwachsenen zu sein. Sie beziehen eine Wohnung, und die insgesamt acht verantwortlichen Erziehungsberechtigten sollen dann mal zusehen, wie sie das hinbekommen mit Besuchszeiten und familiären Verpflichtungen. Natürlich sehr schlecht, denn die Lockerheit der schönen neuen Patchwork-Welt ist in Wahrheit nichts als blankes Chaos – und die Unfähigkeit der Eltern, das eigene Leben in den Griff zu bekommen.
Komisch, gallig und – doch ja – ein positiver Familienfilm.

DONNERSTAG, 05.07.

THE FLORIDA PROJECT

Kinoperle, USA 2017, 111 Min., Regie: Sean Baker, mit: Willem Dafoe, Brooklynn Prince, Bria Vinaite, Valeria Cotto
FSK: 12

Die sechsjährige Mooney, eigentlich ein klassischer Fall fürs Jugendamt, ist eine zuckersüße Göre, die mit ihren Freunden allerlei Schabernack ausheckt. In ihren Augen der beste Abenteuerspielplatz der Welt: Ein lilafarbenes Armen-Motel mit dem zauberhaften Namen „Magic Castle". In der Nähe von Disneyland darf man gern übertreiben. Mit ihrer Mutter, selbst noch ein halbes Kind, bewohnt sie im Schloss der anderen Art ein schäbiges Zimmer.
Krasser kann man den wirtschaftlichen Unterschied zwischen Arm und Reich nicht zeigen. Einerseits die Touristen, die sündhaft viel Geld für einen Besuch in Disneyland ausgeben, anderseits die Abgehängten der Gesellschaft, die sich mit Schnorren und Touristen abziehen die Miete für ihre Unterkunft zusammenkratzen müssen. Damit das nicht so auffällt, wirken die Häuser in der Nähe des Vergnügungsparks schon mal wie verzaubert. Man will ja niemanden verschrecken.

Wie ihr ja wisst, suchen wir ständig nach Kinoperlen. Dieser großartige Film mit seinen wunderbar authentischen Darstellern ist eine davon.

FREITAG, 06.07.

SHAPE OF WATER

Eintauchen, USA 2017, 123 Min., Regie: Guillermo del Toro, mit: Sally Hawkins, Michael Shannon, Richard Jenkins, Octavia Spencer
FSK: 16

Hast du dich je gefragt, ob aus dem Gewässer vor dir nicht gleich ein Unwesen aufsteigen könnte? Nach diesem Film wirst du den See bei Kino, Mond & Sterne mit Sicherheit mit anderen Augen sehen. Und wenn es dort ein Unwesen gibt, ist es bedrohlich? Oder gar zum Verlieben, wie in dem Film THE SHAPE OF WATER?

Dieser Streifen wird dich in jedem Fall in eine andere, wundersame Welt entführen ... in die der Vergangenheit, im Baltimore von 1962, in welcher Elisa (Sally Hawkins) eines Nachts als Reinigungskraft in einem geheimen Labor dem dort in einem Wassertank gefangengehaltenen seltsamen Geschöpf, halb Amphibie halb Mensch, begegnet. Sie entwickelt mehr als nur große Zuneigung für dieses Wesen und will es vor den Experimenten der Wissenschaftler retten ...

Faszinierend, wie gut es dem zu Recht mit vier Oscars ausgezeichneten Filmjuwel gelingt im wahrsten Sinne des Wortes in eine andere Welt einzutauchen. Unbedingt ansehen!

BENEFIZ.
SAMSTAG, 07.07.

FACK JU GÖHTE 3

Lach lauter!, D 2017, 120 Min., Regie: Bora Dagtekin, mit: Elyas M'Barek, Katja Riemann, Jella Haase, Sandra Hüller, Max von der Groeben
FSK: 12

Die Goethe-Gesamtschule öffnet zum dritten Mal ihre Türen und Metalldetektoren. Im politisch unkorrekten Finale der Trilogie um Herrn Müller und seine Problemschüler Chantal, Danger & Co nimmt die Underdog-Truppe nochmal den Kampf gegen das deutsche Bildungssystem auf. Allerdings droht der GGS die Schließung. Auch wenn Zeki Müller und seine lernresistenten Schüler nichts gegen dauerhafte Ferien hätten, beschließt das Kollegium sich dagegen zu wehren. Natürlich mit unkonventionellen, witzigen Methoden.

Der heutige Abend ist ein Benefiz-Termin zugunsten von „Artists for Kids", dem Münchner Kinder- und Jugendhilfeprojekt, das von Bernd Eichinger 1999 gegründet wurde und sich für sozial benachteiligte Kids in Laim und dem Westend einsetzt. In diesem Zusammenhang geht ein besonderer Dank an Constantin Film, die ihren Verleihanteil zur Verfügung stellt. So können wir die gesamten Eintrittsgelder (nach Abzug FFA, Finanzamt etc.) an „Artists for Kids" weitergeben.

Artists for Kids
Projekt für kreative Jugendhilfe

SONNTAG, 08.07.

SOLANGE ICH ATME

Filmjuwel, GB 2017, 118 Min., Regie: Andy Serkis, mit: Andrew Garfield, Claire Foy, Diana Rigg, Hugh Bonneville, Tom Hollander
FSK: 12

England in den 50er Jahren: Der erfolgreiche Geschäftsmann Robin Cavendish und die schöne Diane Blacker verlieben sich Hals über Kopf ineinander und heiraten kurz darauf. Das Glück der beiden Liebenden scheint unendlich zu sein, bis das Leben der Cavendishs von einem Moment zum anderen auf den Kopf gestellt wird: Im Alter von nur 28 Jahren wird Robin durch eine Infektion vom Hals abwärts gelähmt.
Gegen alle Widerstände steht Diane ihrem Mann zur Seite und unterstützt ihn durch Hingabe und ihren Mut bei unkonventionellen Entscheidungen ...

SOLANGE ICH ATME erzählt die wahre Geschichte einer einzigartigen Liebe. Es ist ein im Wortsinne atemberaubender und hochemotionaler Film über Lebensfreude und die wahre Liebe, die alle Grenzen überwindet. Traumhafte Bilder und die bewegende Geschichte machen das kleine Filmjuwel zu weit mehr als nur einer einfachen Liebesschmonzette. Ein wahrer Geheimtipp den man sehen muss, am besten auf der Seebühne im Westpark.

Original-Version.

MONTAG, 09.07.

EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR 17/18 (OMU)

Living Outdoor, Weltweit 2017, 120 Min., Regie: Diverse, mit: Extremsportlern, die an die Grenze und darüber hinaus gehen
FSK: 0

THIS IS REAL!
Seit ihrer Gründung im Jahr 2001 steht die European Outdoor Film Tour (E.O.F.T.) für echte Abenteuer- und Outdoorgeschichten. Protagonisten, Sportarten, Länder und Abenteuer wechseln jedes Jahr - aber eines bleibt immer gleich: This is real! Die E.O.F.T. zeigt die wahren Abenteuer. Ohne Skript. Ohne Schauspieler. Ohne Special Effects.

Es geht mit einem Einbaum durch den Dschungel Ecuadors, mit Snowkites und Kajaks auf Erkundungstour durch das ewige Eis Grönlands und mit waghalsigen Mountainbikern entlang dem längsten Fluss British Columbias. Begleitet uns auf ein Abenteuer ins Unbekannte - fernab gewohnter Pfade.

Um alle Protagonisten unverfälscht und zu 100% authentisch zu präsentieren, werden die Filme in der Originalfassung mit deutschen Untertiteln gezeigt. Der Eintritt beträgt € 9. Alle Details unter www.eoft.eu

MAMMUT/GORE-TEX®
EUROPEAN OUTDOOR FILM TOUR 17/18
OPEN AIR

DIENSTAG, 10.07.

TULLY - DIESES VERDAMMTE MUTTERGLÜCK

Mamma mia…USA 2018, 96 Min., Regie: Jason Reitman, mit: Charlize Theron, Mackenzie Davis, Mark Duplass, Ron Livingston
FSK: 12

Die Frau ist am Ende. Nach dem dritten Kind kann sie nicht mehr. Übergewichtig, frustriert und vor allem müde ist Marlo. Charlize Theron, an sich eine berückend schöne Frau, spielt das erschreckend gut.

Erst als Marlo eine junge Nanny engagiert, die sich nachts um die quengelnde Brut kümmert, bekommt sie eine Ahnung davon, wie es ist am Leben zu sein. Und wie gut es ihr in Wahrheit geht, trotz aller Widrigkeiten. Denn die junge Nanny führt es ihr ständig vor Augen und nach und nach versteht Marlo. Das Leben kann man nur vorwärts leben und im besten Falle rückwärts verstehen. Anhalten oder gar zurückdrehen geht halt nicht.

Umwerfend komisch, respektlos, wahrhaftig und ein klein wenig schmerzhaft, wie es sich für eine echte Komödie gehört. Diese Nacht auf der Seebühne gehört Mutti. Die Väter müssen sich mit den Kindern herumschlagen und sehen, wie das so ist.

MITTWOCH, 11.07.

DER SEIDENE FADEN

Wunderbar doppeldeutig, USA 2017, 131 Min., Regie: Paul Thomas Anderson, mit: Daniel Day-Lewis, Vicky Krieps
FSK: 6

Schon mal eine Pilzvergiftung gehabt? Nein? Schade, eigentlich. Denn manchmal kann sie Wunder wirken.
Wieso und weshalb möchten wir natürlich nicht verraten. Nur so viel: Daniel Day Lewis, in Sachen Nominierungen und Gewinnen diverser Filmpreise die Meryl Streep unter den männlichen Schauspielern, spielt einen vor lauter Disziplin in sich gefangenen Mode-Designer im London der Nachkriegszeit. Er schneidert Roben für die High Society. Seine Muse Alma, eine ehemalige Kellnerin, liebt ihn heiß und innig, fände es aber angenehmer, wenn er bisserl weniger Stock im Hintern hätte ...

Regisseur Paul Thomas Anderson hat einen hochspannenden Beziehungsfilm gemacht. Spannend nicht im Sinne von Verfolgungsjagden der klassischen Art. Bei dieser Jagd zählen nur Blicke, Verhalten, Gesten und Kochrezepte. Liebe geht ja bekanntlich durch den Magen. Apropos Kochen, bringt bitte heute nicht nur euer Picknick mit, sondern auch ein wenig Geduld für diese extrem gut gespielte, langsam erzählte Geschichte.

DONNERSTAG, 12.07.

LETZTENDLICH SIND WIR DEM UNIVERSUM EGAL

Herzensangelegenheit, USA 2018, 98 Min., Regie: Michael Sucsy, mit: Angourie Rice, Justice Smith, Debby Ryan, Maria Bello
FSK: tba.

Sie ist jung, sie ist smart, sie ist hübsch, sie ist verliebt … in Justin, ihren etwas ruppigen Mitschüler, der sich eines Tages plötzlich, und auch nur für diese 24 Stunden, in den Mann ihrer Träume verwandelt … lustig, romantisch und aufmerksam. Doch schon am nächsten Tag hat er alles vergessen.

Dafür begegnet Rhiannon – wunderbar gespielt von der zauberhaften Angourie Rice – einem anderen Jungen, der ebenfalls mit magnetischem Charme ihre Aufmerksamkeit wecken kann.

Auch am folgenden Tag hat sie solch eine mysteriöse Begegnung, und am nächsten Tag wieder … mal ist es ein Junge, mal ein Mädchen, mal beides, doch immer wieder scheint sie auf dieselbe schöne Seele zu treffen, die sich jeden Tag in einem anderen Körper befindet.

Romantisch, humorvoll, spannend … unbedingt sehenswert, nicht nur für Teenager.

FREITAG, 13.07.

WUNDER

Das Leben ist WUNDERvoll!, USA 2017, 114 Min., Regie: Stephen Chbosky, mit: Jacob Tremblay, Owen Wilson, Julia Roberts
FSK: 0

August Pullman ist ein ganz normaler Junge. Wären da nicht die 27 Operationen, die es ihm zwar möglich machen, wieder zu sehen, zu hören und zu atmen, die es aber nicht geschafft haben, dass er so aussieht wie alle anderen Kinder. Als Auggie mit Beginn der 5. Klasse zum ersten Mal in seinem Leben auf eine normale Schule geht, stellt das ihn und seine Familie vor größere Herausforderungen als gedacht und ändert das Leben aller von Grund auf …

Dieser Film erzählt von den kleinen und großen Sorgen des Lebens, von Familie und Freundschaft, von Mut und Verzweiflung. Und er beschäftigt sich vor allem mit der Frage, was aus uns allen einmal werden soll. Er tut dies auf so einfühlsame und witzige Art und Weise, dass man aus dem Lachen, Weinen und dem Staunen nicht mehr herauskommt. Also vergesst eure Taschentücher nicht und freut euch auf einen Abend voller Wunder bei uns auf der Seebühne im Westpark!

SAMSTAG, 14.07.

UNSERE ERDE 2

Unsere Zukunft, GB 2017, 94 Min., Regie: Richard Dale, mit: Zebras, Faultieren, Pinguinen, Pottwalen und ganz vielen anderen Tieren
FSK: 0

UNSERE ERDE 2 nimmt uns mit auf eine unvergessliche Reise um die Welt und enthüllt unglaubliche Wunder der Natur und Tierwelt. Im Laufe eines einzigen magischen Tages folgen wir der Sonne von den höchsten Bergen bis hinunter zu den entlegensten Inseln, von exotischen Regenwäldern bis hinein in den Großstadtdschungel.

Mit Humor, Intimität, großen Gefühlen und einem umwerfenden Gespür für prächtige und brillante Kinobilder erzählt dieses bezaubernde Leinwandabenteuer für die ganze Familie auf spektakuläre Weise, wie jeder einzelne Tag mit noch nie gesehenen Dramen und Wundern praller gefüllt ist, als man es sich je hätte vorstellen können.

Freut euch auf ein Naturerlebnis der Superlative! 10 Jahre nach dem sensationellen Erfolg von UNSERE ERDE, der in Deutschland 3,8 Millionen Zuschauer begeisterte, kommt die Fortsetzung UNSERE ERDE 2 zu uns in den Westpark. Spektakuläre Bilder, wie man sie noch nicht gesehen hat - kommentiert von Günther Jauch.

SONNTAG, 15.07.

AM STRAND

Geheimtipp, GB 2017, 110 Min., Regie: Dominic Cooke, mit: Saoirse Ronan, Billy Howle, Emily Watson, Anne-Marie Duff, Samuel West
FSK: tba.

Das Schwierigste am Heiraten ist die Hochzeitsnacht. Jedenfalls für ein frischvermähltes Ehepaar, das 1962 am Strand von Chesil Beach im englischen Dorset seine Flitterwochen verbringen möchte. Ihre Gefühle füreinander sind groß und aufrichtig - doch die Erwartungen des jungen Paares an das einschneidende Ereignis in ihrem Leben könnten kaum unterschiedlicher sein…

Mit der Verfilmung des gleichnamigen Romans über die Beziehung eines jungen Paares, das im Käfig seiner Zeit und seiner Erziehung gefangen ist, legt der renommierte britische Theaterregisseur Cooke sein Kinospielfilmdebüt vor.
In detailreicher Ausstattung entwirft Cooke nicht nur ein Gesellschaftsporträt der 60er Jahre, sondern erzählt eine universelle Geschichte über Liebe und Selbstfindung, Begierde und Angst - und über die Unerbittlichkeit des Schicksals.

Ein sehr leiser, aber herausragender und ergreifender Film mit einem großartigen Schauspielensemble, aus dem Saoirse Ronan noch einen Tick heraussticht.
Ein Geheimtipp: Unbedingt anschauen!

KINO, MOND & STERNE

AUSBLICK JULI & AUGUST UND DANK

KINO, MOND & STERNE – AUSBLICK JULI & AUGUST

Um möglichst aktuell zu sein, steht der endgültige Spielplan für Juli & August erst Ende Juni fest. Einen Ausblick auf folgende Highlights können wir aber jetzt schon bieten:

Mo 16.07. International Ocean Film Tour Vol.5 (OmU)
Fr 20.07. Solo: A Star Wars Story
Di 24.07. Banff Tour 2018 (OmU)
Mi 25.07. SURF FILM NACHT.
Mo 30.07. European Outdoor Film Tour 17/18 (OmU)
Mi 01.08. Weit. Die Geschichte von einem Weg um die Welt
Fr 17.08. Mamma Mia! Sing-A-Long +
Mamma Mia! Here We Go Again

KINO, MOND & STERNE – CREDITS

Auch dieses Jahr bedanken wir uns bei bestimmten Menschen, Organisationen und Firmen ganz besonders. Unser Dank geht vorab schon mal an die Stadt München, das KVR, den Stützpunkt Gartenbau in der Hansastrasse, dem Bezirksausschuss 7 Sendling-Westpark, Stadtsparkasse München, Franziskaner Bräu, Afri Cola, Langnese, Gerüstbau Gemeinhardt, mdsPAtec, zweiB, FRAUMEIER Kommunikation + PR, das BRK und an unsere Sponsoren – allen voran 95.5 Charivari, münchen.de, die MVG, die Rivoli Hotels und last, but not least an das Team von der coma AG. Alle zusammen haben dafür gesorgt, dass Kino, Mond & Sterne auch dieses Jahr wie gewohnt stattfinden kann.

charivari 95.5

münchens hitradio

DIE HEROLD SHOW

RADIO AN!

hol dir die App

Mo - Fr ab 05 Uhr / UKW 95.5

Foto: Manuel Jocob